

**Parteien des Ausgangsverfahrens**

*Kläger:* L.R.

*Beklagte:* Bundesrepublik Deutschland

**Vorlagefrage**

Ist eine nationale Regelung mit Art. 33 Abs. 2 lit. d) und Art. 2 lit. q) der Richtlinie 2013/32/EU<sup>(1)</sup> vereinbar, nach der ein Antrag auf internationalen Schutz als unzulässiger Folgeantrag abgelehnt werden kann, wenn das erfolglose erste Asylverfahren nicht in einem Mitgliedstaat der EU, sondern in Norwegen durchgeführt wurde?

<sup>(1)</sup> Richtlinie 2013/32 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2013 zu gemeinsamen Verfahren für die Zuerkennung und Aberkennung des internationalen Schutzes (ABl. 2013, L 180, S. 60).

---

**Vorabentscheidungsersuchen der Cour d'appel de Bruxelles (Belgien), eingereicht am 14. Januar 2020 — Top System SA/Belgischer Staat**

**(Rechtssache C-13/20)**

(2020/C 87/20)

*Verfahrenssprache:* Französisch

**Vorlegendes Gericht**

Cour d'appel de Bruxelles

**Parteien des Ausgangsverfahrens**

*Berufungsklägerin:* Top System SA

*Berufungsbeklagter:* Belgischer Staat

**Vorlagefragen**

1. Ist Art. 5 Abs. 1 der Richtlinie 91/250/EWG des Rates vom 14. Mai 1991 über den Rechtsschutz von Computerprogrammen<sup>(1)</sup> dahin auszulegen, dass er es dem rechtmäßigen Erwerber eines Computerprogramms erlaubt, dieses ganz oder teilweise zu dekompileieren, wenn diese Dekompilierung notwendig ist, um es ihm zu ermöglichen, Fehler, die das Funktionieren dieses Programms beeinträchtigen, zu berichtigen, einschließlich in dem Fall, dass die Berichtigung darin besteht, eine Funktion zu deaktivieren, die das ordnungsgemäße Funktionieren der Anwendung, zu der dieses Programm gehört, beeinträchtigt?
2. Wird dies bejaht, müssen dann außerdem die Bedingungen des Art. 6 der Richtlinie oder andere Bedingungen erfüllt sein?

<sup>(1)</sup> ABl. 1991, L 122, S. 42.

---

**Klage, eingereicht am 17. Januar 2020 — Europäische Kommission/Königreich Schweden**

**(Rechtssache C-22/20)**

(2020/C 87/21)

*Verfahrenssprache:* Schwedisch

**Parteien**

*Klägerin:* Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigte: E. Manhaeve, C. Hermes, E. Ljung Rasmussen und K. Simonsson)

*Beklagter:* Königreich Schweden